

## 1. Durchführung

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in der VLV Meisterschafts- und Wettkampfordnung auf die geschlechtsspezifische Doppelnennung verzichtet.

**1.1.** Der VLV veranstaltet Meisterschaften entweder selbst oder vergibt diese an Vereine.

Sämtliche VLV-Meisterschaften werden nach den Bestimmungen der aktuellen Auflage der Leichtathletik Wettkampfbestimmungen (Book of Rules), den Bestimmungen des ÖLV und der Meisterschafts- und Wettkampfordnung des VLV durchgeführt.

**1.2.** Der jeweilige Veranstalter zeichnet für die ordnungsgemäße Ausschreibung, sowie für die einwandfreie Vorbereitung und Organisation der Veranstaltung verantwortlich. Er hat insbesondere auch dafür zu sorgen, dass Informationen für eine Berichterstattung in den Medien an das Pressereferat übermittelt werden. Ergebnisberichte sind am letzten Tag der Veranstaltung an das VLV Sekretariat zur Veröffentlichung per E-Mail zu schicken.

**1.3.** Bei Meisterschaftsveranstaltungen hat der VLV die Gesamtaufsicht. Seine Organe haben dabei folgende Wirkungsbereiche:

- a) Der Präsident des VLV oder sein Vertreter vertritt den VLV nach außen.
- b) Der vom VLV (im Einvernehmen mit dem Veranstalter) nominierte Wettkampfleiter steht der Veranstaltung vor und trifft die letzte Entscheidung. Seine Zuständigkeiten ergeben sich aus dem Book of Rules und umfassen insbesondere die Genehmigung bzw. Kontrolle
  - o des zeitlichen Ablaufs
  - o der Laufsetzung
  - o des Aufstiegsmodus
  - o der Sprunghöhen (Anfangshöhe und Steigerung)
  - o der Anzahl der Probeversuche
  - o von Teilnahmen außer Wertung.

Der Veranstaltungsmanager des veranstaltenden Vereins ist dem VLV und dem Wettkampfleiter spätestens 2 Monate vor dem Termin der Meisterschaft bekannt zu geben. Er muss Zeitplan und Anlagenlogistik rechtzeitig mit dem Wettkampfleiter abstimmen.

- c) Der Melde- und Ordnungsreferent des VLV überprüft die Teilnahmeberechtigung der Wettkämpfer.
- d) Der Kampfrichterreferent des VLV unterstützt den Einsatzleiter im Hinblick auf die Einhaltung der Wettkampfbestimmungen. Dieser hat dem Kampfrichterreferenten mindestens zwei Wochen vor der Veranstaltung den Einsatzplan der Kampfrichter bekanntzugeben, damit gegebenenfalls noch vor der offiziellen Einladung Änderungen durchgeführt werden können.
- e) VLV und Veranstalter nominieren je ein Jurymitglied, das dritte Mitglied wird durch die beiden nominierten Mitglieder bestellt.

**1.4.** Meisterschaften, die in Vorarlberg nicht ausgerichtet werden, werden bei IBL- oder anderen Veranstaltungen in benachbarten Ländern ausgetragen. Falls kein entsprechendes Wettkampfangebot vorliegt, gelten die ÖLV-Meisterschaften als Austragungsort der Vorarlberger Meisterschaften.

**1.5.** In den Nachwuchsklassen (bis einschließlich U16) findet kein Stichtkampf statt.

**1.6.** Bei allen VLV-Veranstaltungen sollte zumindest ein Ersthelfer inkl. Verbandsmaterial während der Veranstaltung vor Ort sein.

## 2. Altersklasseneinteilung 2023

<b>AK</b>	bis Jahrgang	2000	und älter
<b>U23</b>	Jahrgang	2001 -	2003
<b>U20</b>	Jahrgang	2004 -	2005
<b>U18</b>	Jahrgang	2006 -	2007
<b>U16</b>	Jahrgang	2008 -	2009
<b>U14</b>	Jahrgang	2010 -	2011
<b>U12</b>	Jahrgang	2012	2013
<b>U10</b>	ab Jahrgang	2014	und jünger
<b>Masters</b>	ab Jahrgang	1988	und älter

## 3. Startberechtigung

**3.1.** Sämtliche VLV-Meisterschaften werden international ausgeschrieben. An der VLV-Meisterschaftswertung können jedoch nur teilnehmen:

- über das Online-Meldesystem des ÖLV angemeldete VLV-Athleten, für die vom M&O die Freigabe erteilt ist.
- nicht beim VLV angemeldete Vorarlberger Schüler (U16 und jünger), sofern sie offiziell von ihren Schulen unter dem Schulnamen genannt werden.

**3.2. Für alle VLV-Meisterschaften** beschränkt sich die Startberechtigung auf folgende Jahrgänge:

<b>AK</b>	2007 und älter		<b>M/W35</b>	1984 - 1988	<b>M/W65</b>	1954 - 1958
<b>U20</b>	2004 - 2007		<b>M/W40</b>	1979 - 1983	<b>M/W70</b>	1949 - 1953
<b>U18</b>	2006 - 2009		<b>M/W45</b>	1974 - 1978	<b>M/W75</b>	1944 - 1948
<b>U16</b>	2008 - 2011		<b>M/W50</b>	1969 - 1973	<b>M/W80</b>	1939 - 1943
<b>U14</b>	2010 - 2013	ÖM-10	<b>M/W55</b>	1964 - 1968	<b>M/W85</b>	1934 - 1938
<b>U12</b>	2012 - 2015		<b>M/W60</b>	1959 - 1963	<b>M/W90</b>	1933 und älter

### Ausnahmen:

Entsprechend den ÖLV-Schutzbestimmungen sind:

über 400 m, 400 m Hürden und im Mehrkampf Freiluft U18 nur die Jahrgänge 2006 und 2007, über 300 m und 300 m Hürden U16 nur die Jahrgänge 2008 und 2009 startberechtigt.

Ebenso gelten die ÖLV-Schutzbestimmungen für alle Bewerbe, für die die VLV-Meisterschaft gemäß 1.4. bei anderen Veranstaltungen ausgetragen werden (siehe „Allgemeine Bestimmungen für die Österreichischen Meisterschaften“).

Für **Staffeln** wird die Startberechtigung wie folgt erweitert:

- AK 2007 und älter (4 x 400 ab 2006 – ÖLV Schutzbestimmung)
- U20 2004 – 2007 (ÖLV Schutzbestimmung)
- U18 2006 – 2011 (ÖLV Schutzbestimmung)
- U16 2008 – 2011 (ÖLV Schutzbestimmung)
- U14 2010 – 2014
- U12 2012 – 2016

Mindestens ein in einer Staffel eingesetzter Athlet muss jedoch den „normal“ startberechtigten Jahrgängen angehören (*Beispiel: in einer U18 Staffel muss mindestens ein Mitglied den Jahrgängen 2006 bis 2009 angehören*). Bei ÖLV Meisterschaften sind bei 4 Teilnehmern jedoch **2** der normalen Jahrgänge nötig!

Bei den Langstaffeln der Masters, die in drei Altersklassen-Gruppen (M/W35-M/W45, M/W50-M/W60 und

M65+) durchgeführt werden, richtet sich die Klassenzugehörigkeit jeweils nach dem jüngsten Läufer des Teams.

**3.3.** Werden zum selben Termin (gesamte Veranstaltung – auch über mehrere Tage) Meisterschaften für zwei oder mehr Altersklassen durchgeführt (z.B. *Crosslauf, Staffeln*), kann der Athlet den gleichen Bewerb nur in einer Altersklasse absolvieren. Es ist aber sehr wohl möglich, bei derselben Veranstaltung unterschiedliche Bewerbe in verschiedenen Altersklassen zu absolvieren.

**3.4.** Alle in einer Staffel eingesetzten Athleten sollen einheitliche Trikots tragen.

3.4.1. Dies gilt nicht für Start-Gemeinschaften

**3.5.** Zur Wahrung der Interessen der Vorarlberger Teilnehmer bei VLV-Meisterschaften ist die Zahl der Teilnehmer an den drei weiteren Versuchen technischer Bewerbe gegebenenfalls so zu erhöhen, dass vier Vorarlberger Wettkämpfer daran teilnehmen können.

*Beispiel: Wenn sich nach drei Versuchen unter den besten acht Teilnehmern nur zwei Vorarlberger befinden, so erhalten zusätzlich die in der Zwischenwertung nächstfolgenden zwei Vorarlberger weitere drei Versuche. Befinden sich aber nach dem Vorkampf sechs Vorarlberger unter den besten Acht, dann erhalten keine zusätzlichen Wettkämpfer weitere Versuche.*

In Laufbewerben soll ab vier Vorarlberger Wettkämpfern ein „Vorarlberger Endlauf“ durchgeführt werden, bei weniger als vier Vorarlberger Wettkämpfern, werden diese vom Wettkampfleiter in einen der internationalen Endläufe integriert. Bei Zeitläufen sind die Vorarlberger Teilnehmer ebenfalls dementsprechend zusammenzufassen.

**3.6.** Wenn aus technischen Gründen nichts entgegensteht, ist bei allen VLV-Meisterschaften die Teilnahme von Athleten, die bei der entsprechenden Meisterschaftsklasse nicht startberechtigt sind, „außer Wertung“ möglich. Über die Startberechtigung entscheidet der Wettkampfleiter. In diesem Fall sind sie nur an der ersten Runde eines Laufwettbewerbes bzw. den ersten drei Versuchen eines technischen Wettbewerbes teilnahmeberechtigt. Rekorde, die bei Teilnahme außer Wertung erzielt werden, werden anerkannt.

### **3.7. Aufstiegsmodus bei Sprintbewerben**

In den Altersklassen U14 und jünger erfolgt die Qualifikation für die nächste Runde ausschließlich über die Zeit (und nicht über die Platzierung). In den anderen Altersklassen nach den in der **Ausschreibung angegebenen Bedingungen** unter Berücksichtigung von Punkt **3.5**.

### **3.8. Besondere Startberechtigungen aufgrund von Corona – derzeit ausgesetzt!**

Für das Jahr 2023 gelten für bestimmte Veranstaltungen besondere Startberechtigungen:

Athleten, die NICHT beim VLV gemeldet sind, sind grundsätzlich bei Vorarlberger Meisterschaften nicht startberechtigt.

In Absprache mit dem Vorstand des VLV, dem Landestrainer und dem veranstaltenden Verein, kann im Einzelfall eine außerordentliche Startberechtigung erteilt werden.

Halle: Aufgrund der diversen Auflagen ist in der Hallensaison nur ein Start in der jeweiligen Altersklasse möglich.

Masters: Es sind generell nur Athleten startberechtigt, die der Altersklasse „Masters“ angehören. Die Zulassung von nicht beim VLV gemeldeten Athleten wird im Einzelfall in Abstimmung mit dem Vorstand des VLV entschieden.

## **4. Auszeichnungen**

**4.1.** Wimpel, Medaillen und Urkunden werden für folgende Platzierungen vergeben:

	VLV-Meisterschaftswertung	Gesamtwertung
--	---------------------------	---------------

	Wimpel (a)	Medaille (b)	Urkunde (nur Schülerklassen)	Gastmedaille (c)
Einzelbewerbe	Platz 1	Plätze 1-3	Plätze 1-6	Plätze 1-3
Mehrkampfbewerbe	Platz 1	Plätze 1-3	Plätze 1-6	Plätze 1-3
Staffelbewerbe	Platz 1	Plätze 1-3	Plätze 1-6	Plätze 1-3
Mannschaftswertungen	Platz 1	Plätze 1-3	keine	Plätze 1-3

(a) Meistertitel und Meisterwimpel in den Klassen U18 und älter werden nur bei Erreichung des Limits für die Platzierungs-Punkte (siehe 11.4. bzw. 11.5) zuerkannt.

(b) Die **große** Meisterschaftsmedaille wird für die **Allg. Klasse, U20 und Masters** vergeben. Die übrigen Altersklassen bis einschließlich U12 erhalten die kleine Meisterschaftsmedaille.

(c) Gäste, die sich unter den ersten drei der Gesamtwertung (inklusive Mannschaftswertungen) platzieren, erhalten die Gastmedaillen (klein), jedoch keine Urkunde.

**4.2.** Ehren- und Warenpreise werden widmungsgemäß zuerkannt.

**4.3.** Zur Siegerehrung haben sich die Athleten nach Aufruf bereit zu halten und zwar  
 - in den Schülerklassen die ersten sechs der VLV-Meisterschaftswertung, sowie die ersten drei der Gesamtwertung (falls die Urkunden vereinsweise ausgegeben werde, nur die ersten 3!)  
 - in den übrigen Klassen, die ersten drei der VLV-Meisterschaftswertung sowie die ersten drei der Gesamtwertung, die keine Vorarlberger sind.

Die Siegerehrung der VLV-Meisterschaftswertung wird zuerst durchgeführt. Begründete Abwesenheiten sind rechtzeitig dem Sprecher bekannt zu geben (sie werden bei der Siegerehrung erwähnt). Bei unbegründeter Abwesenheit besteht kein Anspruch auf Preiszuerkennung, außerdem können dem betroffenen Vorarlberger Verein die entsprechenden VLV-Cup-Punkte aberkannt werden. Zur Siegerehrung haben die Athleten im Vereinsdress zu erscheinen. Gäste auf den Rängen 1-3 können gleichzeitig mitgehört werden.

## 5. Verwendung eigener Sportgeräte

**5.1.** Eigene Geräte sind spätestens eine Stunde vor Beginn des betreffenden Bewerbes bei der Geräteprüfstelle zur Überprüfung und Kennzeichnung abzugeben und sind vom Veranstalter zeitgerecht zum Wettkampfbereich zu bringen. Nicht regelkonforme Geräte sind dem Athleten erst nach Beendigung des Wettbewerbs wieder auszufolgen. Nicht gekennzeichnete Geräte dürfen nicht zum Wettkampfbereich mitgenommen werden.

**5.2.** Eigene Kugeln müssen allen Teilnehmern des Bewerbes zur Verfügung gestellt werden; eigene Disken, Hämmer, Speere und Sprungstäbe eines Athleten dürfen nicht ohne dessen Zustimmung benützt werden. Eigene Startblöcke dürfen nicht verwendet werden.

**5.3.** Bei den Hallenbewerben findet keine Gerätekontrolle statt. Somit sind ausschließlich die Kugeln des Veranstalters zu verwenden.

## 6. Haftungsausschluss

Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung für Schäden an Personen und Eigentum, insbesondere nicht für Verletzungen und Diebstahl.

## 7. Neuanmeldung von Athleten, Nennungen, Bewerbungsmeldungen

### 7.1. Neuanmeldung von Athleten

**7.1.1.** Die **Neuanmeldung** von Athleten aller Altersklassen erfolgt durch die berechtigten Vereinsvertreter über das Online-Meldesystem des ÖLV (<http://oelv.athmin.at>). Soll ein Athlet noch vor einer Meisterschaft angemeldet werden, muss dies spätestens 5 Tage vor Nennschluss des jeweiligen Wettkampfes durchgeführt werden, einschließlich Hochladen des ausgefüllten Athletenanmeldeformulars und eines Fotos oder Scan eines gültigen Pass- oder Personalausweises. Bei Athleten, die keine österreichischen Staatsbürger sind, benötigt es noch einen aktuellen Meldezettel der Wohngemeinde, damit noch eine Überprüfung und Erteilung der Startberechtigung durch den M&O erfolgen kann. Später einlangende Neuanmeldungen sind als Nachnennungen gemäß 7.2.5 zu behandeln bzw. nach Ablauf der Frist bei der betreffenden Meisterschaft noch nicht startberechtigt.

**7.1.2. Lizenz:** Für die Teilnahmeberechtigung bei Österreichischen Staatsmeisterschaften, Österreichischen Meisterschaften sowie bei allen Landesmeisterschaften müssen die Athleten der Klassen **U16** bis Masters ausnahmslos über eine gültige ÖLV-Lizenz verfügen. Die Lizenzen müssen jedes Jahr neu gelöst werden. Jüngere Athleten ab U14 benötigen keine Lizenz, auch wenn sie in höheren Altersklassen an den Start gehen.

## **7.2. Nennungen**

**7.2.1.** Für Athleten österreichischer Vereine sind die Nennungen zu allen ÖLV- und VLV-Meisterschaften über das Online-Meldesystem des ÖLV vorzunehmen. Alle Nennungen müssen bis zum angegebenen Nennschluss erfolgen. Danach sind nur noch Nachnennungen gemäß 7.2.5. möglich. (Der Nennschluss gilt auch bei Teilnahme außer Wertung).

Im Online-Meldesystem können die Nennungen nur für Athleten erfolgen, die zu diesem Zeitpunkt bereits ordnungsgemäß angemeldet und vom M&O freigegeben sind (siehe 7.1.).

Ist ein Zugriff auf das Online-Meldesystem des ÖLV – aus welchen Gründen auch immer – nicht möglich, um Nennungen termingerecht zu erfassen, so sind diese Nennungen ausnahmslos als Nachnennungen gemäß 7.2.5. zu behandeln. Ansprüche auf Ersatz daraus entstandener Mehrkosten/Mehraufwendungen können nicht geltend gemacht werden! **Achtung:** Problem sofort an [webmaster@oelv.at](mailto:webmaster@oelv.at) melden! Deshalb ist es ratsam nicht in letzter Minute zu melden.

**7.2.2. Ausländische Gäste bzw. Schulen** geben ihre Nennung **ebenfalls im Athmin als Externe Nennung ab**. Wettkämpfe siehe <http://oelv.athmin.at>

**7.2.3.** Die Nenngelder sind gleichzeitig mit der Nennung auf die in der jeweiligen Ausschreibung angeführte Bankverbindung zu überweisen, dies gilt auch für Nachmeldungen.  
Ausnahme: Gäste aus dem Drittland bezahlen an der Meldestelle **in bar**.

**7.2.4.** In den Nenngeldern für Straßen-, Cross- und Berglauf, sowie Mehrkampf ist die **Teamwertung eingeschlossen**: Dabei werden die drei besten Athleten eines Vereins für die erste Mannschaft, die jeweils nächsten drei Athleten für weitere Mannschaften des Vereins gewertet. Die Reihung erfolgt bei Straßenläufen durch Addition der erzielten Einzelzeiten, bei Cross- und Bergläufen durch Addition der Platzziffern, bei Mehrkämpfen durch Addition der erzielten Mehrkampfpunkte. (Bei Gleichstand in Cross- bzw. Bergläufen reiht jene Mannschaft vor, deren letzter gewertete Athlet besser platziert ist.) Diese Wertung wird automatisch durchgeführt, es ist daher keine gesonderte Nennung von Mannschaften erforderlich. (In den Masters-Klassen gibt es keine Mannschaftswertungen.)

**7.2.5. Achtung: Regelung durch den ÖLV** - Nachnennungen setzen die ordnungsgemäße Anmeldung des Athleten beim ÖLV voraus. Nachnennungen können bis 2 Tage nach Nennungsschluss im ÖLV-Online System abgegeben werden, Nachnennungen vor Ort sind nicht mehr möglich. Die Nachnennungsgebühr bei ÖLV Meisterschaften beträgt pro Athlet und Bewerb (auch Staffel) 80 € in der Allgemeinen + Masters Klasse und 40 € für andere Klassen. Der Betrag ist an der Meldestelle bar zu entrichten, dies gilt auch bei nicht Antreten und wird andernfalls dem Verein

vorgeschrieben. (Siehe Allgemeine Bestimmungen für Österreichische Meisterschaften auf der ÖLV Homepage) Für den VLV gelten 40 € für alle Klassen, die ebenfalls an den Veranstalter zu überweisen sind!

**7.2.6.** Werden VLV-Meisterschaften für Berg- und Straßenläufe im Rahmen einer externen Veranstaltung (z.B. *Dreiländer Marathon*) durchgeführt, muss die Nennung durch den Athleten **zusätzlich** direkt beim Veranstalter erfolgen. Die Teilnahme und Wertung an der VLV-Meisterschaft setzt die ordnungsgemäße Nennung beim Veranstalter voraus.

**7.2.7. Staffelnennungen:** Für Staffeln muss eine namentliche Nennung erfolgen. Als Ersatzläufer dürfen maximal so viele Athleten angegeben werden, wie die Staffel Teilnehmer hat. Sollte ein Verein mehrere Staffeln melden, so ist am Wettkampftag ein Wechsel der Athleten zwischen den Staffeln im Rahmen der Bewerbsmeldung möglich. Athleten, die nicht für die Staffel genannt wurden, aber regulär an der Meisterschaft in einem anderen Bewerb teilnehmen, dürfen auch in der Staffel eingesetzt werden, wenn sie am Wettkampftag entsprechend gemeldet werden (siehe 7.4.2 Bewerbsmeldung). **In diesem Falle ist aber für die Staffel die Nachmeldegebühr (40 €) zu bezahlen!**

### 7.3. Bestleistungen

**7.3.1.** Offizielle Bestleistungen sind in der ÖLV-Datenbank gespeichert und werden bei der Nennung automatisch übernommen. Sie werden einerseits für die Prüfung von Limits und Richtwerten, andererseits für die Laufeinteilung verwendet.

**7.3.2.** Bei der Nennung sind diese offiziellen Bestleistungen unbedingt zu prüfen und gegebenenfalls inoffiziell anzugeben. Diese inoffiziellen Bestleistungen müssen mit Ergebnisberichten belegt werden. Es liegt daher im Interesse des Athleten, dass Ergebnisberichte rechtzeitig an die zuständigen Stellen weitergeleitet werden.

**7.3.3.** Bei fehlenden Angaben kann dem Athleten der Start verweigert werden. Falsche Angaben betreffend Limit oder Startberechtigung führen in jedem Fall zu einem Startverbot bzw. auch nachträglich zur Disqualifikation, zudem kann der ÖLV eine Strafe von EUR 100,-- verhängen.

### 7.4. Bewerbsmeldungen

**7.4.1.** Alle Athleten haben sich unaufgefordert bis spätestens **60 Minuten** vor Beginn des betreffenden Bewerbes persönlich bei der Meldestelle zu melden und haben selbst darauf zu achten, dass ihre Bewerbsmeldung ordnungsgemäß registriert wurde oder auf den aushängenden Meldelisten entsprechend abgehakt ist.

**7.4.2. Staffelmeldungen** müssen schriftlich auf dem aufgelegten Vordruck mit Vor- und Zuname, Startnummern, Jahrgang, in der endgültigen Besetzung und Reihenfolge (mit Ersatzläufer) sowie Angabe der Bestleistung **90 Minuten** vor Beginn des ersten Laufes einer Runde bei der Meldestelle abgegeben werden. Hat ein Verein für einen Bewerb mehrere Staffelmansschaften gemeldet, ist die namentliche Meldung einschließlich der Ersatzläufer für jede Staffelmansschaft getrennt vorzunehmen. Gemeldete Ersatzläufer können nur im Falle einer Verletzung / Ausfall in der Staffelvorbereitung eingesetzt werden und müssen an der Meldestelle rechtzeitig angegeben werden.

**7.4.3.** Bei Nichteinhaltung dieser Fristen (60 und 90 Minuten) ist der Athlet bzw. die Staffel nur gegen eine Gebühr von 40 € für alle Klassen startberechtigt, sofern der Wettkampfleiter die verspätete Meldung aus technischen Gründen noch zulassen kann. Diese Nachmeldegebühr, welche zur Gänze beim Veranstalter verbleibt, ist sofort an der Meldestelle bar zu entrichten.

## 8. Nenngelder

Für Meisterschaftsbewerbe, bei denen der VLV oder einer seiner Vereine alleiniger Veranstalter ist, sind folgende Nenngelder für Stadion- und Hallenveranstaltungen sowie Crosslauf verbindlich, bei gleichzeitiger IBL-Meisterschaft kann das Nenngeld angepasst werden:

<b>Einzelbewerbe:</b>	<b>EUR</b>
Allg. Klasse / Masters U20	10,--
U18	8,--
Schülerklassen	5,--
<b>Staffeln:</b>	<b>EUR</b>
Allg. Klasse U20/U18	16,--
U16 + U14 + U12 Langstaffeln	10,--
U16 + U14 + U12 Sprintstaffeln	5,--

<b>Mehrkampf:</b>	<b>EUR</b>
10 Kampf alle Klassen	35,--
7 Kampf Allgem. Kl + U20	30,--
7 Kampf U18 + U 16	25,--
6 Kampf	25,--
5 Kampf	20,--
4 Kampf	15,--
3 Kampf	10,--
<b>Crosslauf+ 5/10 Stadion und Straße:</b>	<b>EUR</b>
Allg. Klasse / Masters	15,--
U20 / U18	10,--
Schülerklassen	8,--

Meldet sich ein Athlet für einen Bewerb an, der in zwei Klassen gewertet wird, ist dennoch nur das einfache Nenngeld zu entrichten (Beispiel: beim Crosslauf mit Wertung in der Allg. Klasse und in einer Masters-Klasse).

## 9. Sportanlagen

Vollkunststoffanlagen mit Rundbahn befinden sich in Bregenz (8), Gisingen (8), Bludenz (6), Dornbirn (6), Götzis (6) und Lustenau (6), ohne Rundbahn in Fußsach, Hard, Höchst, Hörbranz, Lauterach, Lochau, Rankweil und in der Leichtathletik-Halle in Dornbirn, Messegelände.

Bei Hoch- und Speerwurfanlagen ist die Länge der zu benutzenden Spikes auf 9mm und bei allen anderen Wettkampfanlagen auf 6mm beschränkt.

## 10. Zeitmessung, EDV-Geräte

**10.1.** Die Zeitmessung erfolgt vollautomatisch mit einem Zielbildsystem.

**10.2.** Wünsche zur Anmietung der VLV-Zeitmessungsanlagen sind an den Verwalter der Zeitmessungsanlage zu richten. Die Miete beträgt EUR 44,-- pro Veranstaltung. Sollten die Dienste des Verwalters oder eines Befugten in Anspruch genommen werden, sind diesem die Fahrtkosten und Tagesgebühren individuell zu ersetzen. Miete pro Windmesser EUR 15,--.

**10.3** Für die Abwicklung von Veranstaltungen können EDV-Geräte, sowie Zubehör für die Einrichtung eines Netzwerkes angemietet werden. Die Miete beträgt EUR 10,-- pro Gerät und für das Netzwerkequipment pauschal EUR 30,-- pro Veranstaltung. Verbrauchsmaterial muss vom Veranstalter gestellt werden.

## 11. VLV – Cup

**11.1.** Der VLV-Cup für Vereine wird in 3 getrennten, voneinander unabhängigen Kategorien gewertet:

- **Nachwuchs-Cup:** dieser umfasst die Klassen U12 bis U16

- **Meister-Cup:** dieser umfasst die Klassen U18 bis Allg. Klasse
- **Masters-Cup:** dieser umfasst die Masters-Klassen

**11.2.** Cup-Punkte werden durch gültige Leistungen von Vorarlberger Teilnehmern bei VLV-Meisterschaften in Einzel- und Staffeln erlangt. Teamwertungen liefern keine Cup-Punkte. Startgemeinschaften erhalten keine Cup Punkte, diese Punkte entfallen! Die Punktevergabe erfolgt dabei folgendermaßen:

### Nachwuchs-Cup

- Für die Plätze 1 bis 6 werden 12 – 10 – 8 – 6 – 4 – 2 Punkte vergeben („Platzierungspunkte“).
- In Mehrkämpfen werden jeweils die doppelten Punkte vergeben.

### Meister-Cup

- Für die Plätze 1 bis 6 werden 12 – 10 – 8 – 6 – 4 – 2 Punkte vergeben („Platzierungspunkte“), sofern die unter 11.4. angeführten Limits erreicht werden. Keine Limits sind erforderlich für Crosslauf, Berglauf und Gehen.
- Für jene Plätze von 1 bis 6, auf denen das Limit nicht erreicht wurde, wird je 1 Punkt vergeben („Teilnahmepunkt“).
- In Mehrkämpfen werden jeweils die doppelten Punkte vergeben.

### Masters-Cup

- Für die Plätze 1 bis 6 werden 12 – 10 – 8 – 6 – 4 – 2 Punkte vergeben („Platzierungspunkte“), sofern die unter 11.5. angeführten Limits erreicht werden. Keine Limits sind erforderlich für Crosslauf, Berglauf und Gehen.
- Für jene Plätze von 1 bis 6, auf denen das Limit nicht erreicht wurde, wird je 1 Punkt vergeben („Teilnahmepunkt“).

Bei Laufbewerben werden Platzierungspunkte generell nur für gültige Leistungen im Endlauf vergeben. Disqualifizierte oder nicht angetretene Teilnehmer erhalten 1 Teilnehmerpunkt für das Erreichen des Finales

**11.3** Nicht-Vereins Athleten, die regulär an VLV-Meisterschaften teilnehmen und auch Titel bzw. Medaillen erhalten können, werden in der Cup-Punkte-Berechnung mitberücksichtigt.

*Beispiel:* Wenn sich unter den ersten sechs Platzierten eines Bewerbes drei Nicht-Vereinsathleten befinden, werden Platzierungspunkte nur für die restlichen drei Vereinsathleten vergeben.

### Läufer-Cup-Einzelwertung

Alle 6 VLV Lauf-Meisterschaften: Cross, Halbmarathon, 10km Straße, 10.000m Stadion, Berglauf und Marathon sind Cup-Läufe. 4 von den 6 Läufen müssen vom Läufer absolviert werden, um in die Cupwertung zu kommen. Es wird nur in der Allgemeinen Klasse gewertet.

### 11.4. Limits für die Vergabe von Platzierungspunkten beim Meister-Cup:

Männer	U20-M	U18-M	Bewerb	Frauen	U20-W	U18-W
8,30		8,80	60 m Halle	9,10		9,55
10,05		10,75	60 m Hü Halle	10,75		11,50
3.000	2.700	2.000	MK Halle	2.400	2.200	1.600
12,74	13,10	13,54	100 m	14,15	14,45	14,80
26,10	26,95	27,90	200 m	29,20	29,90	30,60





57,60	59,50	62,00	400 m	66,00	67,50	69,20
2:15,00	2:20,00	2:26,00	800 m	2:39,00	2:45,00	2:52,00
4:47,00	4:55,00	5:05,00	1.500 m	5:30,00	5:43,00	6:03,00
-	-	11:24,00	3.000 m	-	-	13:00,00
18:00,00	18:45,00	-	5.000 m	21:00,00	21:45,00	-
37:50,00	-	-	10.000 m	44:00,00	-	-
-	-	20:00	5 km	-	-	23:00
38:00	40:00	-	10 km	44:00	46:00	-
1:24:00	-	-	Halbmarathon	1:41:00	-	-
3:05:00	-	-	Marathon	3:40:00	-	-
10:08	-	-	100 km	12:09	-	-
-	-	-	100 m Hü	17,15	17,60	18,15
17,75	18,30	18,80	110 m Hü	-	-	-
63,90	65,90	68,80	400 m Hü	74,00	75,80	77,90
-	-	7:55,00	2.000 m Hi	-	-	9:30,00
11:45,00	12:20,00	-	3.000 m Hi	14:00,00	14:41,00	-
51,20	52,80	54,40	4 x 100 m	56,50	58,00	59,50
4:00,00	-	-	4 x 400 m	4:32,00	-	-
52,80	54,40	56,00	Mixed Pendel 4x1			
2:24,00	2:30,00	2:37,00	Schwedenstaffel	2:49,00	2:55,00	3:02,00
-	-	-	3 x 800 m	8:20,00	8:40,00	9:06,00
9:00,00	9:20,00	9:45,00	3 x 1000 m	-	-	-
1,62	1,55	1,48	Hochsprung	1,30	1,25	1,20
3,50	3,20	2,90	Stabhochsprung	2,50	2,30	2,10
5,60	5,30	5,00	Weitsprung	4,35	4,15	3,95
11,65	10,90	10,15	Dreisprung	8,60	8,15	7,95
10,90	10,20	9,70	Kugelstoß	8,60	8,15	8,30
32,00	29,00	27,00	Diskuswurf	27,00	25,00	24,00
32,00	29,00	27,00	Hammerwurf	28,00	25,00	24,00
43,50	38,00	35,00	Speerwurf	28,00	26,00	24,00
-	-	-	7-Kampf	3.000	2.700	2.400
4.930	4.450	4.000	10-Kampf	-	-	-

### 11.5. Limits für die Vergabe von Platzierungspunkten beim Masters-Cup:

Bewerb	M35	M40	M45	M50	M55	M60	M65
60 m	8,30	8,60	8,90	9,20	9,55	9,90	10,30
60 m Hürden	10,50	11,00	11,50	12,00	12,50	13,00	13,50
100 m	13,00	13,50	14,00	14,50	15,00	15,50	16,00
200 m	27,50	28,70	29,80	30,90	32,00	33,10	34,20
800 m	2:25	2:30	2:35	2:40	2:46	2:55	3:05
1.500 m	5:15	5:30	5:45	6:00	6:15	6:30	6:50
5.000 m	19:30	20:30	21:30	22:30	23:30	24:20	25:30
10.000 m	40:45	42:45	44:40	46:40	48:40	50:30	53:00
3 x 1.000 m	11:50			13:50		15:00	
Hochsprung	1,55	1,50	1,45	1,40	1,30	1,25	1,20
Weitsprung	5,40	5,10	4,80	4,50	4,20	3,90	3,60
Kugelstoß	10,00	9,75	9,50	9,25	9,00	8,75	8,50
Diskuswurf	32,00	30,00	28,00	26,00	25,00	25,00	24,00
Speerwurf	42,00	39,00	36,00	35,00	32,00	30,00	27,00
Hammerwurf	40,00	37,00	35,00	34,00	32,00	31,00	27,00

Bewerb	W35	W40	W45	W50	W55	W60	W65
60 m	9,30	9,60	10,00	10,40	10,80	11,20	11,70
60 m Hürden	11,20	11,60	12,00	12,50	13,00	13,50	14,00
100 m	14,40	15,00	15,60	16,20	16,80	17,50	18,20
200 m	30,00	31,50	33,00	34,50	36,00	37,50	39,00
800 m	3:10	3:15	3:25	3:35	3:50	4:05	4:30
1.500 m	6:20	6:30	6:50	7:10	7:40	8:10	9:00
5.000 m	22:30	23:30	24:30	25:30	26:30	28:00	29:30
10.000 m	47:30	49:30	51:30	53:30	56:00	59:00	62:00
3 x 800 m	10:20			12:20			
Hochsprung	1,30	1,25	1,20	1,15	1,15	1,05	1,00
Weitsprung	4,20	4,00	3,70	3,50	3,30	3,10	2,90
Kugelstoß	8,00	7,75	7,50	7,25	7,00	6,75	6,50
Diskuswurf	24,00	23,00	22,00	21,00	20,00	18,50	17,00
Speerwurf	24,00	22,00	20,00	20,00	19,00	18,00	17,00
Hammerwurf	24,00	22,00	22,00	20,00	20,00	18,00	16,00





## 12. Meisterschaftsbewerbe

### 12.1. Freiluft: Einzelbewerbe

Bewerb	AK M	AK W	U20 M	U20 W	U18 M	U18 W	U16 M	U16 W	U14 M	U14 W	U12 M	U12 W
50 m											x	x
60 m									x	x		
100 m	x	x	x	x	x	x	x	x				
200 m	x	x	x	x	x	x						
300 m							x	x				
400 m	x	x	x	x	x	x						
600 m												
800 m	x	x	x	x	x	x					x	x
1.000 m							x	x	x	x		
1.500 m	x	x	x	x	x	x					x	x
2.000 m									x	x		
3.000 m					x	x	x	x				
5.000 m	x	x	x	x								
10.000 m	x	x										
Straßenlauf 5km + Team					x	x	x	x	2,5	2,5	2,5	2,5
Straßenlauf 10km			x	x								
Straßenlauf 10km+Team	x	x										
Halbmarathon + Team	x	x										
Marathon + Team	x	x										
Ultralauf + gem. Team	x	x										
Crosslauf + Team	K+L	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berglauf + Team	x	x	x	x	x	x						
Bergmarathon + Team	x	x										
Gehen (wie ÖM)	x	x	x	x	x	x	x	x				
60 m Hü 13,00 / 11,50									60-68	60-68		
80 m Hü 12,00 / 8,00								76.2				
100 m Hü 13,00 / 8,50		83.8		83.8		76.2	83.8					
110 m Hü 13,72 / 9,14	106.7		99.1		91.4							
300 m Hü 50,00 / 35,00							76.2	76.2				
400 m Hü 45,00 / 35,00	91.4	76.2	9.14	76.2	83.8	76.2						
Hindernislauf	3K	3K	3K	3K	2K	2K						
4 x 50 m											x	x
4 x 100 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x		
Mixed Pendel 4 x 100 m	x	x	x	x	x	x	x	x	4x60	4x60	4x50	4x50
Schwedenstaffel 4-3-2-1	x	x	x	x	x	x						
4 x 400 m	x	x										
3 x 800 m		x				x		x		x	x	x
3 x 1.000 m	x				x		x		x			
Hochsprung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x		
Stabhochsprung	x	x	x	x	x	x	x	x				
Weitsprung	x	x	x	x	x	x	x	x	xZ	xZ	xZ	xZ
Stabweitsprung									x	x	x	x
Dreisprung	x	x	x	x	x	x						
Kugelstoß	7.26	4.0	6.0	4.0	5.0	3.0	4.0	3.0	3.0	2.0		
Diskuswurf	2.0	1.0	1.75	1.0	1.5	1.0	1.0	0.75				

Rheindorferstr. 10b  
6890 Lustenau  
ZVR 887340132



Hammerwurf	7.26	4.0	6.0	4.0	5.0	3.0	4.0	3.0				
Speerwurf	800	600	800	600	700	500	600	400				
Schlagballwurf											80	80
Vortexwurf									135	135		
Mehrkampf + Team	10-K	7-K	10-K	7-K	10-K	7-K	7-K	7-K	5-K	5-K	4-K	4-K

Bewerb	M35	M40	M45	M50	M55	M60	M65	M70	M75	M80+
100 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
200 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
800 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
1.500 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
5.000 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
10.000 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Straßenlauf 10 km	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Halbmarathon	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Marathon	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Crosslauf	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Berglauf	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
3 x 1.000 m	x			x			x			
Hochsprung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Weitsprung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Kugelstoß	7.26	7.26	7.26	6.0	6.0	5.0	5.0	4.0	4.0	3.0
Diskuswurf	2.0	2.0	2.0	1.5	1.5	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0
Hammerwurf	7.26	7.26	7.26	6.0	6.0	5.0	5.0	4.0	4.0	3.0
Speerwurf	800	800	800	700	700	600	600	500	500	400

Bewerb	W35	W40	W45	W50	W55	W60	W65	W70	W75+	
100 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
200 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
800 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
1.500 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
5.000 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
10.000 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Straßenlauf 10 km	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Halbmarathon	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Marathon	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Crosslauf	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Berglauf	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
3 x 800 m	x			x			x			
Hochsprung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Weitsprung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
Kugelstoß	4.0	4.0	4.0	3.0	3.0	3.0	3.0	3.0	2.0	
Diskuswurf	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	1.0	0.75	
Hammerwurf	4.0	4.0	4.0	3.0	3.0	3.0	3.0	3.0	2.0	
Speerwurf	600	600	600	500	500	400	400	400	400	



## 12.2. Freiluft: Mehrkampfbewerbe

AK-M	1. Tag: 100m, Weit, Kugel (7.26), Hoch, 400m; 2. Tag: 110m Hü (106.7), Diskus (2.0), Stab, Speer (800), 1500m
AK-W	1. Tag: 100m Hü (83.8), Hoch, Kugel (4.0), 200m; 2. Tag: Weit, Speer (600), 800m
U20-M	1. Tag: 100m, Weit, Kugel (6.0), Hoch, 400m; 2. Tag: 110m Hü (99.1), Diskus (1.75), Stab, Speer (800), 1500m
U20-W	1. Tag: 100m Hü (83.8), Hoch, Kugel (4.0), 200m; 2. Tag: Weit, Speer (600), 800m
U18-M	1. Tag: 100m, Weit, Kugel (5.0), Hoch, 400m; 2. Tag: 110m Hü (91.4), Diskus (1.5), Stab, Speer (700), 1500m
U18-W	1. Tag: 100m Hü (76.2), Hoch, Kugel (3.0), 200m; 2. Tag: Weit, Speer (500), 800m
U16-M	1. Tag: 100m, Weit, Kugel (4.0), Hoch; 2. Tag: 100mHü (83.8), Speer (600), 1000m
U16-W	1. Tag: 80m Hü (76.2), Hoch, Kugel (3.0), 100m; 2. Tag: Weit, Speer (400), 800m
U14-M	60m Hü (60-68), Hoch, 60m, Vortex, 1200m Crosslauf (ÖLV 5-K)
U14-W	60m Hü (60-68), Hoch, 60m, Vortex, 1200m Crosslauf (ÖLV 5-K)
U12-M	50m, Weit (Zone), Schlagball (80), 800m
U12-W	50m, Weit (Zone), Schlagball (80), 800m

In den Klassen U18 und jünger sind Änderungen der Disziplinreihenfolge (auch tagübergreifend) möglich, **jedoch nur die Technischen Bewerbe**.

## 12.3. Halle: Einzelbewerbe

Bewerb	AK M	AK W	U20 M	U20 W	U18 M	U18 W	U16 M	U16 W	U14 M	U14 W	U12 M	U12 W
50 m											x	x
60 m	x	x			x	x	x	x	x	x		
60 m Hü 13,72/9,14	106.7				91.4							
60 m Hü 13,00/8,50		83.8				76.2	83.8					
60 m Hü 12,00/8,00								76.2				
60 m Hü 13.00/11.50									64/68	64/68		
200 m	x	x	x	x	x	x						
400 m	x	x	x	x	x	x						
800 m	x	x	x	x	x	x						
Hochsprung	x	x			x	x	x	x	x	x		
Stabhochsprung	x	x			x	x	x	x	x	x		
Weitsprung	x	x			x	x	x	x	xZ	xZ	xZ	xZ
Stabweitsprung									x	x	x	x
Dreisprung	x	x			x	x						
Kugelstoß	7.26	4.0			5.0	3.0	4.0	3.0	3.0	2.0		
Mehrkampf + Team	6-K	5-K	6-K	5-K	5-K	4-K	4-K	4-K	3-K	3-K		

Bewerb	M35	M40	M45	M50	M55	M60	M65	M70	M75	M80+
60 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
60 m Hü 13,72/9,14	99.1	99.1	99.1							
60 m Hü 13,00/8,50				91.4	91.4					
60 m Hü 12,00/8,00						83.8	83.8			
60 m Hü 12,00/7,00								76.2	76.2	68.6
200 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
400 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
800 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochsprung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Weitsprung	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Kugelstoß	7.26	7.26	7.26	6.0	6.0	5.0	5.0	4.0	4.0	3.0

Bewerb	W35	W40	W45	W50	W55	W60	W65	W70	W75+
60 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x
60 m Hü 13,00/8,50	83.8								
60 m Hü 12,00/8,00		76.2	76.2						
60 m Hü 12,00/7,00				76.2	76.2	68.6	68.6	68.6	68.6
200 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x
400 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x
800 m	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Hochsprung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Weitsprung	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Kugelstoß	4.0	4.0	4.0	3.0	3.0	3.0	3.0	3.0	2.0

#### 12.4. Halle: Mehrkampfbewerbe

AK-M	1. Tag: 60m, Weit, Kugel (7.26), Hoch; 2. Tag: 60m Hü (106.7), Stab
AK-W	60m, Weit, Kugel (4.0), Hoch, 60m Hü (83.8)
U20-M	1. Tag: 60m, Weit, Kugel (6.0), Hoch; 2. Tag: 60m Hü (99.1), Stab
U20-W	60m, Weit, Kugel (4.0), Hoch, 60m Hü (83.8)
U18-M	60m, Weit, Kugel (5.0), Hoch, 60m Hü (91.4)
U18-W	Weit, Kugel (3.0), Hoch, 60m Hü (76.2)
U16-M	60m, Kugel (4.0), Hoch, 60m Hü (83.8)
U16-W	60m, Kugel (3.0), Hoch, 60m Hü (76.2)
U14-M	60m, Weit (Zone), Kugel (3.0)
U14-W	60m, Weit (Zone), Kugel (2.0)

In den Klassen U18 und jünger sind Änderungen der Disziplinreihenfolge möglich.



## 12.5. Crosslauf: Streckenlängen

U12-M	1.200m – 1.400m
U14-M	1.800m – 2.000m
U16-M	2.400m – 2.700m
U18-M	3.300m – 3-700m
U20-M	5.300m – 5.800m
AK-M Kurzstrecke	3.300m – 3.700m
M50+	5.300m – 5.800m
AK-M Langstrecke	9.500m – 10.500m
M35 – M45	9.500m – 10.500m

U12-W	1.200m – 1.400m
U14-W	1.800m – 2.000m
U16-W	2.400m – 2.700m
U18-W	3.300m – 3-700m
U20-W	4.000m – 4.500m
AK-W	5.300m – 5.800m
W35+	5.300m – 5.800m

Die Streckenlängen sollen unter Berücksichtigung der technischen Möglichkeiten (Geländerunden) an diese Distanzen angepasst werden.